



Ausschuss für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie

15. Sitzung (öffentlich)

1. Juli 2011

Düsseldorf – Haus des Landtags

10:00 Uhr bis 13:05 Uhr

Vorsitz: Arndt Klocke (GRÜNE)

Protokoll: Uwe Scheidel

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Vor Eintritt in die Tagesordnung

1	Präsentation der Fernuniversität in Hagen	5
	– Prof. Dr. Ing. Helmut Hoyer (Rektor der Fernuniversität Hagen) referiert zu Thema des Tagesordnungspunktes	5
	– Aussprache	13

- 2 Gesetz zur Änderung des Hochschulgesetzes und des Kunsthochschulgesetzes 18**
- Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 15/1875
- Aussprache 18
 - LMR Karl-Heinz Krems (MIWF) berichtet 19
 - Aussprache 19
- Der Ausschuss beschließt eine Anhörung/ein Expertengespräch, das in der ersten Sitzung nach der Sommerpause stattfinden soll. In der Obekuterunde werden die Einzelheiten geklärt.
- 3 Initiative „Fortschritt NRW“ 21**
- Ministerin Svenja Schulze (MIWF) berichtet 21
 - Aussprache 23
- Auf Vorschlag des **Ausschussvorsitzenden** kommt der Ausschuss nach seiner Aussprache überein, das Thema zu einem späteren Zeitpunkt erneut auf die Tagesordnung zu nehmen.
- 4 Persönlichkeitsrechte von Studierenden stärken – Arzt-Patient-Geheimnis muss auch gegenüber dem Prüfungsamt gelten 26**
- Antrag
der Fraktion der CDU und
der Fraktion der FDP
Drucksache 15/848
Vorlage 15/454
- Entschließungsantrag
der Fraktion DIE LINKE
Drucksache 15/926
Vorlage 15/604
- Aussprache 26

- 5 Fachhochschulen weiter stärken: Promotionen erleichtern 29**
- Antrag
der Fraktion der FDP
Drucksache 15/671
- Entschließungsantrag
der Fraktion der SPD und
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 15/950 – Neudruck
- Ausschussprotokoll 15/156
- Aussprache 29
- 6 Keine Angst vor Transparenz und Vergleichbarkeit –
Landesregierung muss Fortschreibung des Innovationsberichts
sicher stellen 34**
- Antrag
der Fraktion der CDU
und der Fraktion der FDP
Drucksache 15/Ziffer 1922
- Der Ausschuss verständigt sich nach seine Aussprache
darauf, den Bericht in der nächsten Sitzung erneut auf die
Tagesordnung zu nehmen.
- 7 Zwangsexmatrikulation in Köln 36**
- Staatssekretär Helmut Dockter (MIWF) berichtet.
- 8 Verschiedenes 37**
- a) Terminhinweise 37
- b) Obleutegespräch 37
- c) Hochschulvereinbarung 37
- d) Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Förderung und Nutzung
von Wohnraum für das Land Nordrhein-Westfalen 37

8 Verschiedenes

a) Terminhinweise

Ausschussvorsitzender Arndt Klocke weist auf den 16. September 2011 als nächsten Sitzungstag für den AIWFT in.

Auf den 14. Oktober 2011 sei eine Sitzung in der Akademie der Wissenschaften terminiert worden. – Die Sporthochschule Köln habe wegen eines Termins für eine Sitzung angefragt.

b) Obleutegespräch

Ausschussvorsitzender Arndt Klocke schlägt ein Obleutegespräch zur Klärung von Verfahrensfragen vor, dass in der letzten Plenarwoche vor der Sommerpause stattfinden solle.

c) Hochschulvereinbarung

Ministerin Svenja Schulze (MIWF) weist darauf hin, die Hochschulvereinbarung werde am kommenden Dienstag unterzeichnet.

d) Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Förderung und Nutzung von Wohnraum für das Land Nordrhein-Westfalen

Dr. Michael Brinkmeier (CDU) kommt auf das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Förderung und Nutzung von Wohnraum für das Land Nordrhein-Westfalen zu sprechen. Am vergangenen Dienstag habe eine öffentliche Sachverständigenanhörung zu diesem Themenkomplex stattgefunden. – Die Studentenwerke seien zwar als Sachverständige geladen gewesen, hätten sich allerdings nicht zu Wort gemeldet.

Er wolle wissen, inwieweit der hiesige Ausschuss angesichts dessen überhaupt noch tangiert sei. Diese Frage könne auch im Rahmen des Obleutegesprächs geklärt werden.

gez. Arndt Klocke
Vorsitzender

2 Anlagen

12.09.2011/19.09.2011/154

